

Code of Conduct

der Leichtmetall Aluminium Giesserei Hannover GmbH

Stand: 03-2021

Nachhaltigkeit und unternehmerische Verantwortung sind bei der Leichtmetall Aluminium Giesserei Hannover GmbH (LAGH) wichtige Bausteine in der modernen Unternehmensführung und sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Prozesse.

Für ein Unternehmen im Bereich der Metallerzeugung/-verarbeitung sind innovative Konzepte im Bereich Umweltschutz, Arbeitsbedingungen, Menschenrechte und Ressourcenpflege unabdingbar.

Als Partner in vielen Bereichen der Hochtechnologie streben wir nach den besten Konzepten für ein ökonomisches und ökologisches Handeln.

Wir sind uns unserer Verantwortung bewußt und integrieren diese in unser unternehmerisches Konzept und unsere Geschäftsstrategie.

Die LAGH bekennt sich ausdrücklich zur Wahrung der Menschenrechte in ihrem Tätigkeitsfeld.

1.) Vereinigungsfreiheit

Auf Basis der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und den jeweils gültigen nationalen Bestimmungen achten wir auf größtmögliche Einhaltung der Arbeitnehmerrechte. Die Grundrechte aller Mitarbeiter und die Möglichkeit Arbeitnehmervertretungen zu bilden und ihnen beizutreten, wird anerkannt.

2.) Gesundheitsschutz

Die LAGH beachtet die geltende nationale Gesetzgebung zum Gesundheitsschutz und der Arbeitssicherheit. LAGH betrachtet es als zentrales Anliegen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld zu bieten.

Die LAGH ist zertifiziert nach ISO45001.

3.) Diskriminierung

Die Gleichbehandlung und Chancengleichheit, ungeachtet des Geschlechts, der ethnischen Herkunft, der Hautfarbe, der Staatsangehörigkeit, der Religion, der sexuellen Ausrichtung, der kulturellen oder sozialen Herkunft wird in der LAGH gewährleistet.

4.) Zwangsarbeit

Die LAGH lehnt jede wissentliche Form von Zwangsarbeit, physischer/psychischer Gewalt oder körperlicher Bestrafung ab.

5.) Kinderarbeit, Menschenhandel

Die LAGH bekennt sich zum Verbot jeglicher Form der Kinderarbeit. Dies gilt in gleichem Umfang auch für jegliche Form des Menschenhandels.

6.) Umweltschutz

Zum Erhalt und zur Schonung der natürlichen Ressourcen, sowie zum Schutz von Mensch und Umwelt, werden alle Prozesse der LAGH kontinuierlich überprüft und angepasst. Diesem Anliegen folgt die LAGH mit:

- Ressourcenschonender Produktion
- Maximaler Recycling-Quote
- Vermeidung von Abfall
- Reinhaltung von Luft und Wasser

Alle nationalen Standards werden durch die LAGH erfüllt und die Zertifizierungen nach ISO14001 und ISO50001 liegen vor.

7.) Korruption und Bestechung

LAGH lehnt alle Arten der Korruption einschließlich Bestechung und Erpressung gemäß des „Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen Korruption vom 13. März 2006“ ab. Entscheidungsprozesse dürfen in keiner Weise durch unsittliches Handeln oder Leistungen beeinflusst werden.

8.) Fairer Wettbewerb

LAGH verpflichtet sich dem freien und fairen Wettbewerb und der Einhaltung des Kartellrechts.

9.) Einhaltung des Code of Conduct

LAGH verpflichtet sich zur Einhaltung dieser Standards und die Einhaltung auch bei Geschäftspartnern zu fördern und gegebenenfalls zu überprüfen.